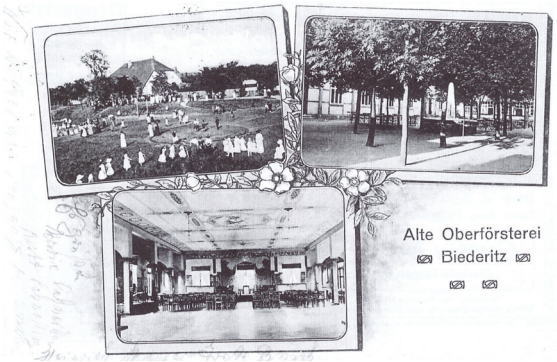
BIEDERITZER GASTSTÄTTEN

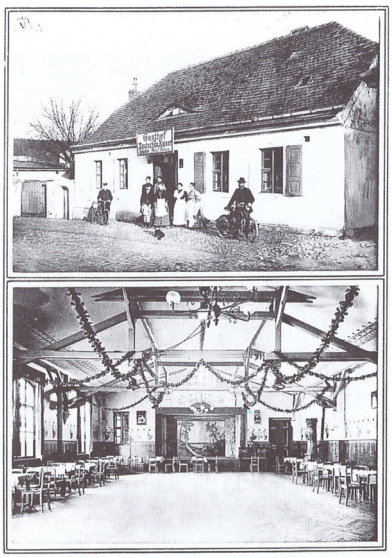
In der heutigen Friedrich-Engels-Straße befand sich das „Caféhaus Schwarzwälder“. Außer einen guten Kaffee konnte man dort neben Schwarzwälder Torte auch andere Köstlichkeiten verzehren.

Das zweite Restaurant in der Magdeburger Straße.

Das einzige Restaurant mit wunderbarem Biergarten und Übernachtungsmöglichkeiten, das alle Jahre überstanden hat und heute immer noch sehr gerne besucht wird, ist die „Alte Oberförsterei“ in der Harnackstraße. Den Tanzsaal gibt es leider nicht mehr. Zu DDR-Zeiten gab es dort keine gastronomische Einrichtung. Das Gebäude wurde zu Schulungszwecken des „Kulturbundes der DDR“ genutzt.



In der Bahnhofs-/Ecke Breite Straße steht heute ein großes modernes Wohngebäude. An dieser Stelle erlebten die Biederitzer Bürger jahrzehntelang im „Hotel Stadt Magdeburg“ mit seinem Restaurant und einem Gartenlokal sowie einem Tanzsaal viele gesellschaftliche Veranstaltungen. Nach der Aufgabe des Gebäudeensembles zogen dort Mitte des letzten Jahrhunderts ein Kino und Verkaufseinrichtungen ein.



Das Restaurant „Deutscher Kaiser“ verwöhnte seine Gäste schon Ende des 19. Jahrhunderts. Auch im Biergarten ging es fröhlich zu. Dieser Gasthof befand sich an der Rückseite des Hotels „Stadt Magdeburg“, dort wo heute das große Wohnhaus steht.

Mit freundlicher Unterstützung von: „Wiedon - Die Physiotherapie GmbH“ und der Tischlerei Rexin, Biederitz.